

Ämtlicher Teil.

Bekanntmachung.

Die Wählerliste der Stadt Dornburg für die am 16. Juni d. J. vorzunehmende Neuwahl zum Reichstage liegt vom 18. bis zum 27. Mai einschließlich im Geschäftszimmer auf hiesigem Rathhause zu Jedermanns Einsicht aus.

Wer die Liste für unrichtig oder unvollständig hält, kann dies innerhalb 8 Tagen nach dem Beginn der Auslegung bei dem unterzeichneten Magistrat schriftlich anzeigen oder zu Protokoll geben und muß die Beweismittel für seine Behauptungen, falls sie nicht offenkundig sind, beibringen.

Dornburg, den 12. Mai 1903.

Der Magistrat.
J. B.: Försterling.

Nachstehende

Bekanntmachung

bringen wir hiermit zur Kenntnis:

Auf Grund der §§ 28 Absatz 3 und 34 Absatz 2 des Statuts der landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft für die Provinz Sachsen vom 24. September 1901 wird hiermit folgendes

7. Dezember 1901 wird hiermit folgendes zur Kenntnis der Mitglieder und Organe der Genossenschaft gebracht:

A. Die Genossenschaftsmitglieder haben bei dem Kreis- bezw. Stadt-Ausschuß schriftlich anzumelden:

1. alle Änderungen ihrer Betriebe einschließlich der mitversicherten Nebenbetriebe, welche für deren Zugehörigkeit zur Berufsgenossenschaft überhaupt von Bedeutung sind, sowie jeden Wechsel in der Person der Betriebsunternehmer, jede Betriebs-einstellung und jeden Uebergang an eine gewerbliche Berufsgenossenschaft;
2. alle Änderungen in der Gesamtgröße der in einem Betriebe bewirtschafteten Flächen, sowie in der Größe der zum Betriebe gehörigen, in derselben Kulturart bewirtschafteten Flächen.

Als besondere Kulturarten gelten die Betriebsarten:

- a. Acker, Garten, Wiese, Hutung, Unland (diese gelten als eine Kulturart),
 - b. Wald,
 - c. Wasserläufe und sonstige Bewirtschaftungsarten;
3. alle Änderungen in der Höhe des bei der Unfallversicherung in Anspruch gebrachten Grundsteuerbetrages, insbesondere infolge von:

Zuerwerb von Grundstücken durch Kauf, Tausch, Schenkung, Erbgang, Veräußerung von Grundstücken, durch Verkauf u. s. w., anderweitiger Veranlagung von Grundstücken zur Grundsteuer.

Neueranlage bisher grundsteuerfreier bezw. nur ideell veranlagter Grundstücke (§ 25 Absatz 2/3 des Genossenschaftsstatuts) zur Grundsteuer. Befreiung aller grundsteuerpflichtiger, demnächst ideell zu veranlagender Grundstücke von der Grundsteuer;

4. alle Änderungen in der Art der Beschäftigung oder der Höhe der Gehälter und Löhne der Betriebsbeamten und Arbeiter, die eine für Zuschlagsberechnung wesentliche Änderung bedeuten.

Die Anmeldungen sind binnen 14 Tagen nach dem Eintritt der Änderung einzureichen. Die Genossenschaftsmitglieder können sich hierbei der Vermittlung des Vertrauensmannes bedienen.

Die Unterlassung der Anmeldung dieser Betriebsänderungen, sowie die verspätete Anmeldung der letzteren unterliegt der im § 157 des Reichsgesetzes vom 30. Juni 1900 vorgeschriebenen Ordnungsstrafe.

B. Von dem im § 34 des Statuts vorgesehenen Rechte der Einlegung eines Aufschusses zur Feststellung der Entschädigungen haben die Sektionsvorstände der Sektion Landkreis Mühlbauern, Weißenfee, Jerichow II, Orlenburg, Wanzleben und Cönnersberga Gebrauch gemacht, in allen übrigen Sektionen der Berufsgenossenschaft findet die Feststellung der Entschädigungen durch die Sektionsvorstände statt.

Merfeld, den 31. März 1903.

Der Provinzial-Ausschuß.

Dornburg, den 14. Mai 1903.

Der Magistrat.
J. B.: Schwanecke.

Deutscher erstklassige Roland-Fahrräder auf Bestellung.

auf Teilzahlung.

Abzahlung 20—40 Mk.
Abzahlung 10—20 Mk.
wenn möglich.

Sehr billige Preise.
Was keine
Preisliste.

8 Rosenau in Hachenburg.



Leistungsfähigstes

Möbelhaus

für

Brautleute, Hôtels

Logierhäuser und Pensionate

ist die

Quedlinburger Möbel-
und Ausstattungshalle

Quedlinburg, Markt 16

☎ ☎ ☎ Telephone 488. ☎ ☎ ☎

Fertige

Musterzimmer,
Polstermöbel

eigener Herstellung,

Teppiche, Gardinen etc.

Linoleum.

Nur gediegene Muster und
Qualitäten!

➡ Weitgehende Garantie! ⬅

Freie Lieferung
durch eigene Möbelwagen.

Gewinn-Ziehung
der berühmten
Marienburger Geld-Lotterie
schon 25. 26. 27. Mai
Hauptgewinne Mf. 60000, 50000, 40000, 30000, usw. zusammen 8840 Geldgewinne mit Mf. 355000 ohne Abzug zahlbar.
Man abonniere auf einen dieser Haupttreffer und erwerbe schnell ein Glücksloos für nur 3.30 Mf. für Porto und Liefte extra Nachnahmebestellungen 20 Pf., extra. Nur für die bis 18. Mai einlaufenden Bestellungen kann Garantie prompter Lieferung übernehmen, nachdem sind diese beliebigen Geld-Loose vorausichtlich wieder vergriffen.

Pferde-Loose
a 1 Mf. 11 Stück 10 Mf.
Ziehung am 19. und 27. Mai, halbe vorrätig.
Bestellungen auf Loose 1. Klasse der
Königl. Preussischen Klassen-Lotterie
nehme schon jetzt entgegen.
Carl Heinze
Deutsche Lotterie-Bank
Berlin Postamt 7, Unter den Linden 47.

Rübenbahn.

**6000 m festes Geleis nebst Weichen,
2000 m leichtbewegliches Geleis in 2 m Jochen mit
Spurstangen, Holzschwellen und diagonalen Stofverbindung,
20 Kistenwagen 2¹/₂ ebm. Inhalt,**
alles **bewährter Konstruktion**, besonderer Umstände wegen äußerst billig zu verkaufen.

F. C. Glaser & K. Pflaum, Berlin S. W. Lindenstr. 80.
Alleinverkaufer der Feld-, Forst- und Industriebahnen der Firma Friedr. Krupp-Essen.

Ein Mittel zum Sparen ist
MAGGI'S Suppen- und Speisen-Würze
Stets vorrätig bei **Georg Mühe.**

Wie und Was
soll der
Kaufmann lesen?
Man verlange Anführungsband von
Dr. jur. Ludwig Hubert's (Leipzig)
„Moderner
kaufmännischen
Bibliothek.“

Eine Auswahl der besten Werke zur Ausbildung und Fortbildung des Kaufmanns nach einheitlichen Grundrissen bearbeitet von erfahrenen Praktikern und Fachschriftstellern enthalten: kaufmännische Lehre, Rechts- und Sprachbücher, sowohl zum Selbstunterricht und zum Gebrauch an Handelsschulen wie auch als praktische Nachschlagewerke für Kontor und Bureau. Auf Grund der neuesten Gesetzgebung, in gemeinverständlich Darstellung mit gediegener Ausstattung und zahlreichen Illustrationen und Formulare. Es urteilt die „Gewerbezeitung“, antiques Organ der Gewerbe- und Handelsschulen des Königreichs Sachsen: Dr. Hubert hat durch seine „Moderne kaufmännische Bibliothek“ hervorragendes geleistet und eine Sammlung von Werken geschaffen, die wohl kein anderes Volk aufzuweisen hat. Daß er vor allem auch Männer der Praxis zur Mitarbeit heranzog, war für das Unternehmen von großem Vorteil. Es ist zu hoffen, daß durch die Schulbibliothek, die sich somit auf diesem Gebiete mit einer ungläublichen Reife bemerkbar macht, vorzudringen wird.

Jeder Band einzeln käuflich (Preis Mk. 2,75)
beim Verlag:
LEIPZIG, Johannisplatz 35.

Die erste und in allen Orten eingef. Nähmaschinenfirma
S. Jacobsohn, Berlin C., Prenzlauerstrasse 45,
Direktor des Verbandes deutscher Beamten-Vereine, eingeführt in
Lehrer-, Förster-, Militär-, Post-, Bahn- und Privatkreisen, verwendet
die in allen möglichen Gegenden Deutschlands von allen Seiten an-
erkannt besten **Nähmaschinen** und reich
hochartigen
zierem Salon-Gestell, Syst. Singer, harter Bauart, hochleganter
Nähmaschinen, Verchlußkasten mit drei
mit familiären Apparaten für
Arbeitszeit und fünfjähriger Garantie. Alle Systeme berühmter
Maschinen zu gewöhnlichen Preisen. Ringschiffmaschinen Central
Bobbin mit Stempelapparat und Anleitung, Schuhmacher-, Schneider- und Schneidmaschinen
mit großer Spule, sowie Näh- und Nähmaschinen zu billigen Fabrikpreisen.
Katalog und Anerkennungen gratis und franco. Maschinen, die nicht gefallen, nehme auf
Konten zurück. Viele tausend Anerkennungen aus Beamten- und Privatkreisen kann ich
Original auf Wunsch einschicken.

Spezialgeschäft
für Holzbrand und Schnitzartikel.
H. Törmer,
Halberstadt, Franziskanerstraße 33.

Für Magenleidende!

Allen denen, die sich durch Erkältung oder Ueberladung des Magens, durch Genuß mangelhafter, schwer verdaulicher, zu heißer oder zu kalter Speisen der durch unregelmäßige Lebensweise ein Magenleiden, wie:
**Magenkatarrh, Magenkrampf,
Magenschmerzen, schwere Verdauung oder Verschleimung**
angelegen haben, sei hiermit ein gutes Hausmittel empfohlen, dessen vorzügliche Wirkungen schon seit vielen Jahren erprobt sind. Es ist dies der
**Hubert Ulrich'sche
Kräuterwein.**

Dieser Kräuterwein ist aus vorzüglichsten, heilkräftig befundenen Kräutern mit gutem Wein bereitet, und stärkt und belebt den Verdauungsorganismus des Menschen. Kräuterwein besorgt Verdauungsstörungen und wirkt fördernd auf die Neubildung gesunden Blutes. Durch rechtzeitigen Gebrauch des Kräuterweins werden Magenübel meist schon im Keime erstickt. Man sollte also nicht säumen, ihn rechtzeitig zu gebrauchen. Symptome, wie: **Kopfschmerzen, Aufstossen, Sodbrennen, Blähungen, Uebelkeit mit Erbrechen**, die bei chronischen (veralteten) Magenleiden um so heftiger auftreten, verschwinden nach einigen Mal Trinken und deren unangenehme Folgen, wie **Beklemmung, Kolikschmerzen, Herzklopfen, Schlaflosigkeit** sowie **Blutanstauungen in Leber, Milz und Pfortaderystem (Hämorrhoidalstauungen)** werden durch Kräuterwein oft rasch beseitigt. Kräuterwein **beht Unverdaulichkeit** und entweicht durch einen leichten Stuhl untaugliche Stoffe aus dem Magen und Gedärmen.

Bagerees bleiches Aussehen, Blutmangel, Entkräftung sind meist die Folge schlechter Verdauung, mangelhafter Blutbildung und eines krankhaften Zustandes der Leber. Bei **Appetitlosigkeit, unter nervöser Anspannung und Gemüthsverstimmung**, sowie häufigen **Kopfschmerzen, schlaflosen Nächten**, fühlte ich solche Personen langsam behin. **Kräuterwein** gibt der geschwächten Lebenskraft einen frischen Impuls. **Kräuterwein** steigert den Appetit, befördert Verdauung und Ernährung, regt den Stoffwechsel an, beschleunigt die Blutbildung, beruhigt die erregten Nerven und schafft neue Lebenslust. Zahlreiche Anerkennungen und Dankschreiben beweisen dies.

Kräuterwein ist in Flaschen à Mf. 1.25 und 1.75 in den Apotheken zu haben. Auch versendet die Firma **Hubert Ulrich, Leipzig**, im Engrosverkauf 3 und mehr Flaschen Kräuterwein zu Originalpreisen nach allen Orten Deutschlands porto- und friscofrei. Mindestquantum im Engrosverkauf: sind also 3 Flaschen.

Vor Nachahmungen wird gewarnt!
Man verlange ausdrücklich
Hubert Ulrich'schen Kräuterwein.

Hubert Ulrich'schen Kräuterwein ist kein Arzneimitel; seine chemische Analyse: 300 Weinspirit 100,0, Wasser 100,0, Rohrzucker 250,0, Saccharin 11,150,0, Zitronensäure 200,0, Fenchel, Anis, Nelkenöl, ätherische Kräfte, Vanillin, Rumex, Pfeffer, Safran, etc. sind als 100. Diese Bestandteile bilden den

Achtung!

Am **Sonntag, den 17. d. Mis.,**
vormittags **11 Uhr** findet im Duderstadt-
sch. Gasthof hier eine
öffentliche Versammlung
zur Besprechung wegen einer hier zu er-
scheinenden **Schlachtvieh-Versicherung** in
Folge des am 1. April er. in Kraft getretenen
Hilfsschau-Gesetzes statt. Die heiligen
Landwirte und Fleischereier werden hier-
durch eingeladen.
Dernburg, den 15. Mai 1903.
Udo Schrader.

Hamburger Fischhalle

nur **Martiniplatz 27,**
Halberstadt.
Empfehle lebendfrisch auf 27,
ff. Tafelfisch, Rotzungen, Schollen etc.
Neue und konservierte Matjesheringe.
Frische Nordseekrabben.

Stellenvermittlung

Halberstadt, Magdeburgerstr. 11.
Es suchen durch mich Stellung: Köchler,
Büchler, Gerichten- und Hotelkuchner,
Hausdiener, Milchmädchen, Aechter, Arbeiter,
-Mantels, Wirtschaftlerinnen, Haus- und
Küchenmädchen.
Gehalt: Tüchtige Mädchen für den Haug.
2 5 freie Mädchen nach Berlin.
Heinrich Born, Stellenvermittler.

Bettmatten

Isort Befüllung, Garantie
schein. Preis
Küster & Co., Frankfurt am Main.

6 Geldschränke

hat unter günstigen Bedingungen zu verkaufen
A. Hartmann, Nordhausen,
Neustadtstr. 18.

Heberzeugung macht wahr!!! Viel Geld

spart der, der seine
Möbel
direkt im Möbelmagazin von
Gustav Behrens
Halberstadt, Gerberstraße 7,
kauft und nicht durch Zwischenhändler.
Ganze Ausstattungen
zu 190, 250, 400 bis 6000 Mark.
Ein Posten Stühle
von 3,00 Mark an.
Milch-Garnituren
von 120 Mf. an. Kleiderschränke nur
20 Mf., Sophas 30 Mf.
freie Lieferung durch eigene Möbelwagen.

Zahn-Atelier

von
Alwin Senff,
WERNIGERODE.
-Sprechstunden:-
Von 8-1 | Uhr.
" 2-3 | Uhr.
Sonntags
von 9-1 Uhr.

Rheumatismus- und Gicht-Kranken

teile ich aus Dank-
barkeit unentgeltlich mit, was meiner lieben
Mutter nach jahrelangen quälenden Schmer-
zen sofort Linderung und nach kurzer Zeit
vollständige Heilung brachte.
Marie Grünauer, Ködlin,
München, Buttenmühlstr. 11/12.

An die Wähler!

Die Wahlen zum Deutschen Reichstage stehen bevor. In wenigen Wochen, am 16. Juni, sollen die Wähler entscheiden, ob unser Wahlkreis, wie bisher, durch einen national-liberalen Abgeordneten, oder einen Sozialdemokraten vertreten werden soll. Auch die deutschstämmige Partei und, mit den Antifemiten vereinigt, der Bund der Landwirte haben Kandidaten aufgestellt. Keiner von dieser beiden kann in unserm Wahlkreise in einer Stichwahl gegen den Sozialdemokraten obliegen.

Nur der Kandidat der nationalliberalen Partei, unser bisheriger bewährter Abgeordneter
Herr Rittergutsbesitzer Rimpau-Emersleben
 kommt als erfolgreicher Gegner der Sozialdemokraten in Betracht.

In dankenswerter Anerkennung der Sachlage haben die konservative Partei und der Nationale Reichs-Wahl-Verein ihren Mitgliedern empfohlen, für die Wiederwahl des Herrn Rimpau einzutreten. Auch die Mitglieder der übrigen staatserkhaltenden Parteien bitten wir, schon im ersten Wahlgange für unsern Kandidaten, Herrn Rimpau, einzutreten, um die Wahl eines Sozialdemokraten und eine Stichwahl zu verhindern.

Herr Rimpau stammt aus einer im Wahlkreise alteingesessenen, angesehenen Familie und ist selbst darin wohnhaft. Er allein von allen aufgestellten Kandidaten ist mit allen Bedürfnissen und Verhältnissen des Wahlkreises völlig vertraut. Er befindet sich in durchaus unabhängiger Lebensstellung und ist als Landwirt, Jurist und Amtsvorsteher, sowie durch seine 13jährige eifrige Tätigkeit als Abgeordneter hervorragend befähigt, die Interessen des Wahlkreises nach allen Richtungen hin zu vertreten. Allerdings will er keine einseitige Begünstigung einzelner Klassen der Bevölkerung auf Kosten der anderen und ist weit entfernt vom agitatorischen Versprechen unerfüllbarer und gemeinschädlicher Maßregeln, mit welchen andere nicht aus der Landwirtschaft hervorgegangene Kandidaten lediglich agrarische oder antifemische Bestrebungen zu fördern suchen.

Getreu den Grundätzen der Nationalliberalen Partei wird Herr Rimpau im Reichstage eintreten:

- für gerechten Ausgleich der Interessen aller Volksklassen;
- für die Pflege und Weiterbildung unserer freiheitlichen Einrichtungen und Kultur-Erwerbenschaften;
- für Erhaltung des bestehenden Reichstagswahlrechtes und der Koalitionsfreiheit;
- für einsichtige und kraftvolle Betätigung der Gesetzgebung zu Gunsten der wirtschaftlich Schwachen und des Mittelstandes.

Er wird insbesondere bei dem in Aussicht stehenden Abchlusse neuer Handelsverträge dafür wirken, daß Landwirtschaft, Handel und Gewerbe durch günstige, langfristige Verträge die Möglichkeit des Aufschwunges und Gedeihens erhalten.

Wir fordern alle Mitglieder unserer Partei, sowie alle übrigen reichstreuere Wähler in Stadt und Land, welche mit uns verbunden wollen, daß der Wahlkreis der Sozialdemokratie ausgeliefert werde, auf, Mann für Mann — denn jede Stimme ist wichtig — am 16. Juni an der Wahlurne zu erscheinen und ihre Stimme abzugeben unserm Kandidaten

Herrn Rittergutsbesitzer Rimpau-Emersleben.
 Halberstadt, Oschersleben, Wernigerode.
 Der Vorstand des Nationalliberalen Wahlvereins.

Herren-Anzüge.

ca. 400	vorzüglich gearbeitete aus soliden Fabrikaten fabrizierte Herren-Anzüge	13.00
ca. 250	Herren-Anzüge, Crêpe und Cheviot,	sämtlich 10.50
ca. 600	Herren-Anzüge, Kammgarn, Crêpe, Diagonales 15 18 20 22 25 28 30.00	
ca. 300	Herren-Anzüge, allerfeinste gestreifte Stoffe, 22 25 28 30 32.00	

G ehrock-Anzüge, 22 25 28 30 32 35	B einkleider, 2 ²⁵ 2 ⁷⁵ 3 ⁰⁰ 4 ⁰⁰ 4 ⁵⁰ 5 ⁰⁰ 5 ⁵⁰ 6 ⁰⁰ 6 ⁰⁰ 7 ⁰⁰ 7 ⁵⁰ 8 ⁰⁰ 8 ⁵⁰ 9 ⁰⁰ 10 ⁰⁰	P aletots, 8.50 26.00	R aglans, 12.50 26.00
--	---	---------------------------------	---------------------------------

Knaben-Anzüge,

ca. 3000 Stück 2.²⁵ bis 14.⁰⁰ Mk.

Jünglings-Anzüge 4.⁷⁵ 16.⁰⁰ Mk.

J. Reichenbach, Halberstadt.

